

S C E

Supply Chain Excellence
Sachsen



LUFT- UND RAUMFAHRT

Supply Chain Excellence –
eine Initiative für die
sächsische Zulieferindustrie

SACHSEN



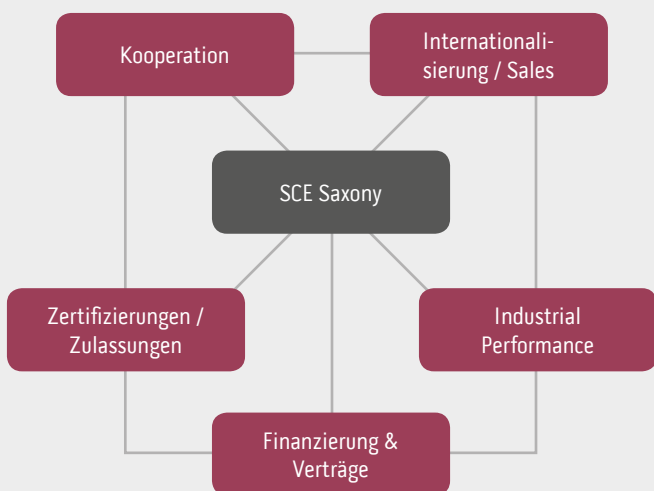
Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln
auf Grundlage des von Abgeordneten des Sächsischen
Landtags beschlossenen Haushaltes

Supply Chain Excellence Initiative Saxony

Die Technologieregion Sachsen ist ein international anerkanntes Kompetenzzentrum der Luft- und Raumfahrt. Der Strukturwandel in der Luftfahrtindustrie schreitet voran und durch die Industrialisierung der Wertschöpfungsketten geraten traditionelle Lieferbeziehungen unter Druck. Der wachsende Konsolidierungsdruck der großen Hersteller (OEM) stellt die Zulieferer zukünftig vor neue Herausforderungen.

Um die breit aufgestellte, vielfältige Zuliefererstruktur in Sachsen zu erhalten und die zukünftige Wettbewerbsposition zu verbessern, wurde am 1. Juli 2018 die Initiative Supply Chain Excellence Saxony (SCE Saxony) gestartet. Die auf drei Jahre ausgelegte Initiative unterstützt die Unternehmen durch Aktivitäten und Maßnahmen, um sich den neuen Herausforderungen zu stellen und strukturelle Anpassungen vorzunehmen.

Die inhaltlichen Schwerpunkte der Arbeit der Initiative liegen in den Bereichen

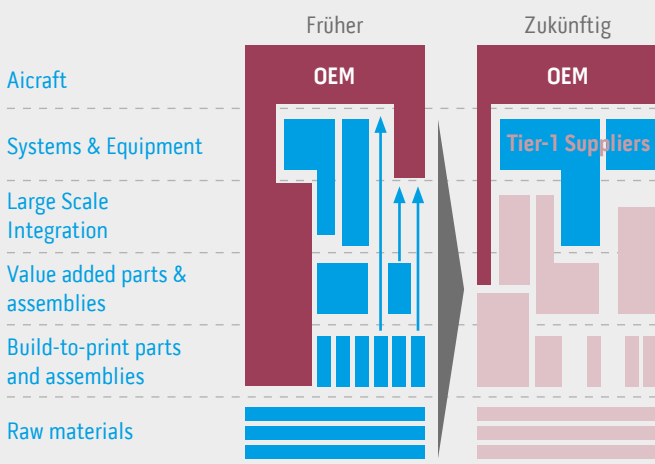


Schub für die sächsische Luftfahrt-Zulieferindustrie

Das Ziel der SCE-Initiative ist die Verbesserung der (inter)nationalen Wettbewerbsfähigkeit und die Schaffung neuer Absatzstellen bzw. Stabilisierung der vorhandenen Märkte. Den Unternehmen in Sachsen steht der Zugang zu Aktivitäten in Zusammenhang mit allen genannten Themen offen.

„Alle Akteure der Luftfahrt in Sachsen sind eingeladen, an der SCE Initiative teilzunehmen und die Maßnahmen, Veranstaltungen und Handlungsempfehlungen für die zukünftige Ausrichtung ihrer Unternehmen zu nutzen.“

Durch die individuelle Kombination relevanter Themenbereiche kann jedes Unternehmen gezielt Verbesserungsmaßnahmen durchführen. Ziel von SCE Saxony ist es, luftfahrtrelevante Unternehmen über die verschiedenen Themenbereiche zu informieren, regionale, nationale und globale Tendenzen im Zuliefermarkt aufzuzeigen und konkrete Lösungsmöglichkeiten für die erkennbaren Problemfelder darzustellen.



Zukunft aktiv gestalten

Kooperationsworkshops, Geschäftsanbahnungstreffen, Live-Touren, Infoveranstaltungen, Konferenzen und Standortmarketing sollen Ihrem Unternehmen dabei helfen:

- sich als deutschen Zulieferer bei internationalen Kunden zu verankern
- geeignete Kooperationsmodelle zu entwickeln, wobei die Bedürfnisse und Stärken Ihres inhabergeführten Unternehmens aufgegriffen werden sollen
- optimale vertragliche Beziehungen in der Wertschöpfungskette auszugestalten
- Programmrisiken durch Verbesserung der unternehmensübergreifenden Kommunikation und Programmplanung zu minimieren
- moderne Produktionsprozesse einzuführen
- Zertifizierungen als Markteintrittsvoraussetzung für höhere Lieferanten-Ebenen voranzutreiben
- langfristig die Produktionskapazität in Deutschland zu sichern, z.B. durch Einführung moderner Produktionsmethoden
- sich auf die Digitalisierung entlang der Wertschöpfungskette vorzubereiten
- existierender Branchenvernetzungen zu nutzen

Supply Chain Excellence bedeutet die aktive Entwicklung von stabilen und agilen Lieferketten entlang der gesamten Wertschöpfungsstufen

Hintergrund: die bundesweite Initiative

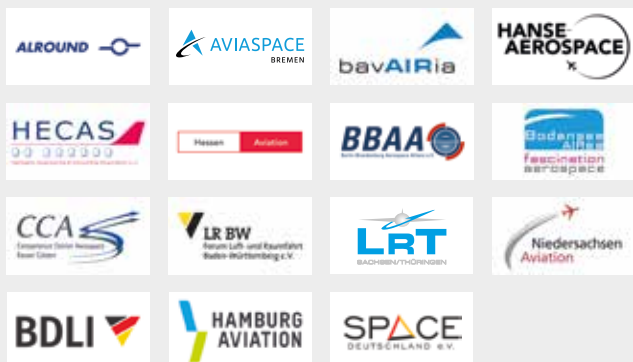
Mehr als 2.000 Unternehmen und über 100.000 Beschäftigte in Deutschland sind im Bereich der Luftfahrt tätig. Sie erwirtschaften jährlich einen Umsatz von mehr als 30 Milliarden Euro.

Um diese starke Position im internationalen Vergleich zu sichern, haben sich in einem deutschlandweiten Schulterchluss insgesamt 14 Regionalverbände, Cluster und Initiativen, der Bundesverband BDLI sowie die industrielle Organisation SPACE Germany zusammengeschlossen und die gemeinsame Initiative „Supply Chain Excellence (SCE)“ ins Leben gerufen.

Die im Jahr 2015 gegründete Initiative steht unter der Schirmherrschaft des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) sowie Ministerien luftfahrtrelevanter Bundesländer.

Die enge Zusammenarbeit von Politik, Unternehmen und Verbänden stellt hierbei einen zentralen Erfolgsfaktor dar.

Eine Initiative von



Kontakt

Kompetenzzentrum Luft- und Raumfahrttechnik
Sachsen / Thüringen e.V.
Wilhelmine-Reichard-Ring 4
01109 Dresden
www.lrt-sachsen-thueringen.de

Ansprechpartner



Sascha Mühl

Projektleiter

Telefon: +49 351 8837-6206
sascha.muehl@lrt-sachsen-thueringen.de



Lucienne Reppe

Projektkoordinatorin

Telefon: +49 351 8837-6202
lucienne.reppe@lrt-sachsen-thueringen.de

Vernetzen wir uns auf

